

Johann Sebastian
BACH

Siehe zu, daß deine Gottesfurcht
nicht Heuchelei sei
Be aware, your fear of God may turn to heresy
BWV 179

Kantate zum 11. Sonntag nach Trinitatis
für Soli (STB), Chor (SATB)
2 Oboen / Oboen da caccia
2 Violinen, Viola und Basso continuo
herausgegeben von Reinhold Kubik

Cantata for the 11th Sunday after Trinity
for soli (STB), choir (SATB)
2 oboes / oboes da caccia
2 violins, viola and basso continuo
edited by Reinhold Kubik
English version by Vernon and Jutta Wicker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Partitur / Full score



Carus 31.179

Inhalt

Vorwort	3
Foreword	4
1. Coro	5
Siehe zu, daß deine Gottesfurcht	
<i>Be aware, your fear of God</i>	
2. Recitativo (Tenore)	17
Das heutge Christentum	
<i>Today's Christianity</i>	
3. Aria (Tenore)	19
Falscher Heuchler Ebenbild	
<i>Fruit of Sodom are all those</i>	
4. Recitativo (Basso)	28
Wer so von innen	
<i>Whoever is within</i>	
5. Aria (Soprano)	31
Liebster Gott, erbarme dich	
<i>Loving God, be merciful</i>	
6. Choral (Coro SATB)	44
Ich armer Mench, ich armer Sünder	
<i>I am a poor and needy sinner</i>	

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:
Partitur (Carus 31.179), Studienpartitur (Carus 31.179/07),
Klavierauszug (Carus 31.179/03),
Chorpartitur (Carus 31.179/05),
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.179/19).

The following performance material is available:
full score (Carus 31.179), study score (Carus 31.179/07),
vocal score (Carus 31.179/03),
choral score (Carus 31.179/05),
complete orchestral material (Carus 31.179/19).

Vorwort

Die Kantate *Siehe zu, daß deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei* BWV 179 wurde für den 11. Sonntag nach Trinitatis, den 8. August 1723, komponiert und gehört zu Bachs erstem Leipziger Kantatenjahrgang, den der Komponist gleich nach seinem Amtsantritt als Thomaskantor begonnen hatte und der für jeden Sonntag des Kirchenjahres und alle Festtage ein solches Werk vorsah. Bei 23 der insgesamt etwa 60 Kantaten dieses Jahrgangs griff Bach auf Werke seiner Weimarer und Köthener Zeit zurück, die er für die Leipziger Wiederaufführungen in unterschiedlich starkem Ausmaß bearbeitete. Die Textvorlagen für die Neukompositionen bezog er von unterschiedlichen Dichtern, die allerdings nur in einigen wenigen Fällen namhaft gemacht werden können. Auch der Dichter der vorliegenden Kantate ist unbekannt.

Der Text behandelt in enger Anlehnung an die Evangelienlesung (das Gleichnis vom Pharisäer und dem Zöllner; Lk 18,9–14) die Heuchelei im Glauben. In den Sätzen 2 und 4 spielt der Autor auf das Gleichnis der Lesung mit den „aufgeblasnen Pharisäern“ und „dem Zöllner in dem Tempel“ an. Weitere Bibelzitate und -anspielungen sind im Einleitungssatz das namensgebende Zitat aus dem Alten Testament (Jesus Sirach 1,29), „laulichte Laodizäer“ (Offb 3,14–16; Satz 2), „Ich versink in tiefem Schlamm“ (Ps 69,3; Satz 5) und „Eiter in Gebeinen“ (Habakuk 3,16; Satz 5).¹ Die Sätze 1 bis 4 sind der Thematik der Heuchelei und der Diskrepanz von Außen und Innen gewidmet: Nicht die Erfüllung äußerer Pflichten macht einen guten Christen aus, sondern die Demut, die er in seinem Herzen fühlt. Mit den beiden letzten Sätzen gibt der Dichter dann ein gutes Beispiel für Demut und Gebet.

Den Eingangsschor gestaltet Bach als Motettenfuge, bei der die Vokalstimmen von Streichern unterstützt werden, der Basso continuo jedoch zum Teil eigene Wege geht. Der Satz beginnt als Gegenfuge: Die erste und dritte Stimme (Bass und Sopran) setzen nacheinander mit dem Thema in der Grundgestalt ein und die zweite und vierte (Tenor und Alt) folgen nach jeweils sechs Takten mit der Themenumkehrung. Die Wiederholung des zweiten Textteiles in Form eines Quintkanons leitet über zu der zweiten, weniger streng-polyphon gearbeiteten Hälfte des Satzes. Bach muss diesen Satz geschätzt haben, da er ihn 1738 für seine Missa in G BWV 236 als Kyrie bearbeitete.

In dem Secco-Rezitativ „Das heutige Christentum“ überträgt der Tenor die Heuchelei des Pharisäers aus der Evangelienlesung auf das Christentum seiner Zeit. In der folgenden, mit Streichern und Oboe besetzten Tenor-Arie „Falscher Heuchler Ebenbild“ bedient sich der Dichter zur Verdeutlichung der Heuchelei des Bildes von den Sodomsäpfeln – Früchte eines Wüstenstrauches, die wie Äpfel aussehen, aber ungenießbar sind.² Musikalisch spiegelt

sich diese „Heuchelei“ in dem von Oboe und Violine I vorgestellten, markanten Thema mit lombardischem Rhythmus wider, das vom Tenor aufgegriffen wird. Die Textaussage des zweiten Arienteiles, derzufolge Heuchler vor Gott nicht bestehen können, wird durch die starke dynamische Zurücknahme und das häufige Pausieren des „Heuchlerthemas“ unterstrichen. Zum Abschluss des Satzes erklingt es dann noch einmal in kräftigem Forte wie zu Beginn der Arie.

Das Secco-Rezitativ für Bass „Wer so von innen wie von außen ist“ unterscheidet sich vom ersten durch seinen Textreichtum und kleine ariose Anteile, die vor allem den Schluss prägen. In diesem Satz vollzieht sich eine inhaltliche Wende – statt Vorhaltungen und Spiegelung der Sünden wird dem Hörer nun beispielhaftes Verhalten demonstriert: „Bekenne Gott in Demut deine Sünden, so kannst du Gnad und Hilfe finden!“

Dieser Aufforderung kommt der Sopran in der Dacapo-Arie „Liebster Gott, erbarme dich“ sogleich nach. Die Instrumente unterstützen ihn dabei mit einer Beharrlichkeit, die den Gestus des Gebetes verstärkt: der Basso continuo mit seinen fast durchgehenden pulsierenden Vierteln und die beiden Oboi da caccia mit ihren ruhigen, melancholischen Melodien, die sich durch die gesamte Arie ziehen. In den beiden Rahmenteilern ruft der Sopran mit pausendurchsetzter Motivik, die zum Teil das Oboen-Thema aufgreift, Gott an und bittet ihn um Erbarmen. Der zweigeteilte Mittelteil enthält zum einen ein ruhiges Sündenbekenntnis, das erst bei dem Vergleich mit „Eiter in Gebeinen“ aufgewühlter wird, und zum anderen die Anrufung Jesu mit der Bitte um Hilfe. Zahlreiche Septsprünge, etwa bei „liebster Gott“, „meine Sünden“ oder „Gottes Lamm“, verleihen der Arie einen eindringlichen Charakter. Auch diesen Satz hat Bach 1738 in eine Messe (Missa A-Dur, BWV 234) in bearbeiteter Form aufgenommen („Qui tollis“ der Missa in A, BWV 234).

Die Kantate endet mit dem Choralatz „Ich armer Mensch, ich armer Sünder“ (Melodie: Georg Neumark 1641, Text: Christoph Tietze 1663), den Bach mit deutlich bewegten Unterstimmen ausziert.

Die Kantate ist in autographischer Partitur und in einem vollständigen originalen Stimmensatz überliefert. In einer kritischen Edition wurde die Kantate zuerst 1888 von Alfred Dörffel im Rahmen der Gesamtausgabe der Bach-Gesellschaft vorgelegt (BG 35). Innerhalb der Neuen Bach-Ausgabe wurde sie 1985 von Klaus Hofmann ediert (NBA I/20).

Heidelberg, Juni 2017

Karin Wollschläger

¹ Vgl. Martin Petzoldt, *Bach-Kommentar*, Bd. 1: *Die geistlichen Kantaten des 1. bis 27. Trinitatis-Sonntages*, Kassel etc. 2004 (Schriftenreihe der Internationalen Bachakademie, Bd. 14.1), S. 272f.

² Hans-Joachim Schulze, *Die Bach-Kantaten*, Leipzig 2006, S. 378.

Foreword

The cantata *Siehe zu, daß deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei* (Be aware, your fear of God may turn to heresy) BWV 179 was composed for the 11th Trinity Sunday, 8 August 1723 and is part of Bach's first annual cycle of cantatas in Leipzig which Bach began immediately after taking up the position as Kantor at St. Thomas's church in Leipzig, aiming to provide a sacred cantata for every Sunday and Feast Day of the church year. For 23 of the altogether approximately 60 cantatas of this annual cycle, Bach fell back on works from his time in Weimar and Köthen, revising them to a greater or lesser extent for the renewed performances in Leipzig. The text models for the new compositions were taken from various poets who, however, can only be identified in very few instances. The writer of the text for the present cantata is also unknown.

The text deals with hypocrisy with respect to faith, closely following the Sunday gospel reading (the Parable of the Pharisee and the Publican, Luke 18:9–14). In movements 2 and 4, the author's mention of the "bloated Pharisees" and the "tax collector in the temple" make reference to the gospel parable. There are a number of other Bible quotations and references, such as the eponymous Old Testament quotation in the opening movement, (Ecclesiasticus 1:29), "Iaulichte Laodizäer" (lukewarm Laodiceans) (Rev. 3:14–16; movement 2), "Ich versink in tiefem Schlamm" (I sink in deep mire) (Ps. 69:2; movement 5) and "Eiter in Gebeinen" (rottenness within me) (Habakkuk 3:16; movement 5).¹ Movements 1 through 4 are devoted to the topic of hypocrisy and the discrepancy between outer appearance and what is within. It is not the fulfillment of external duties that makes a person a good Christian, but the humility that is felt in the heart. In the last two movements, the poet provides positive examples of humility and prayer.

Bach structured the opening chorus as a motet fugue in which the vocal parts are supported by string instruments, whereas the basso continuo is to some extent autonomous. The movement begins as a counterfugue. The first and third voices (bass and soprano) enter successively with the subject in its basic form, with the second and fourth voices (tenor and contralto) following with the subject in inversion after six measures respectively. The repetition of the second text section in the form of a canon at the fifth leads into the second half of the movement which is less strictly polyphonic in execution. Bach must have esteemed this movement, since he reworked it as the Kyrie of his Mass in G major BWV 236 in 1738.

In the secco recitative "Das heutge Christentum" (Today's Christianity) the tenor establishes a connection between the Christianity of his own era and the Pharisee's hypocrisy from the gospel reading. In the following tenor aria "Falscher Heuchler Ebenbild" (Fruit of Sodom) which is

scored for oboe and strings, the poet illustrates hypocrisy by using the image of "Sodomsäpfel" (fruit of Sodom) – fruit of a desert shrub which looks like an apple but is inedible.² Musically, this "hypocrisy" is mirrored in the distinctive subject introduced by oboe and violin I which, with its Lombard rhythm, is taken up by the tenor. The text statement of the second part of the aria, according to which hypocrites will not prevail before God, is emphasized by the strong dynamic reduction as well as by frequent pauses in the "hypocrite subject." At the end of the movement, it is sounded once more in a hearty forte, as it was heard at the beginning of the aria.

The secco recitative for bass "Wer so von innen wie von außen ist" (Whoever is within without alike) is distinguished from the first recitative by its wealth of text and the little arioso sections which characterize the ending in particular. This movement contains a turnaround with respect to content – instead of reproaches and the mirroring of sins, the listener is shown exemplary behavior: "Bekenne Gott in Demut deine Sünden, so kannst du Gnad und Hülfe finden!" (Confess to God in humbleness your sinning, by grace you are his help receiving).

The soprano immediately follows this injunction in the da capo aria "Liebster Gott, erbarme dich" (Loving God, be merciful). The instrumental support displays an insistence which intensifies the spirit of prayer: the basso continuo with its almost continuous throbbing quarter notes and the two oboi da caccia with their calmly melancholy melodies which pervade the entire aria. In the two outer sections, the soprano appeals to God and begs for forgiveness; the motivic material which in part takes up the oboe subject is interspersed by rests. The middle section is itself in two parts; it contains on the one hand a calm confession of sins which only becomes more agitated at the imagery of "Eiter in Gebeinen" and on the other hand, the appeal to Jesus and a plea for assistance. Numerous seventh intervals, for example on "liebster Gott" (loving God), "meine Sünden" (my transgressions), or "Gottes Lamm" (Lamb of God) lend an urgent character to the aria. This movement was also reworked by Bach in 1738 and included as "Qui tollis" in a mass (Mass in A major BWV 234)

The cantata closes with the chorale setting "Ich armer Mensch, ich armer Sünder" (I am a poor and needy sinner) (melody: Georg Neumark 1641, text: Christoph Tietze 1663), which Bach embellished with markedly animated lower voices.

The cantata is extant in an autograph score and a complete set of original parts. The first critical edition of the cantata was presented in 1888 by Alfred Dörffel as part of the Bach-Gesellschaft's complete edition (BG 35). In 1985, Klaus Hofmann edited the cantata within the framework of the Neue Bach-Ausgabe (NBA I/20).

Heidelberg, June 2017
Translation: Gudrun and David Kosviner

Karin Wollschläger

¹ Cf. Martin Petzoldt, *Bach-Kommentar*, vol. 1: *Die geistlichen Kantaten des 1. bis 27. Trinitatis-Sonntages*, Kassel etc., 2004 (Schriftenreihe der Internationalen Bachakademie, vol. 14.1), pp. 272f.

² Hans-Joachim Schulze, *Die Bach-Kantaten*, Leipzig, 2006, p. 378.

Siehe zu, daß deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei

Be aware, your fear of God may turn to heresy

BWV 179

1. Coro

Johann Sebastian Bach

1685–1750

Soprano
Violino I

Alto
Violino II

Tenore
Viola

Basso

Basso continuo

Sie - he zu, daß dei - ne Got - tes -
Be a - ware, your fear of God may

5

- he zu, daß dei - ne Got - tes -
a - ware, your fear of God may

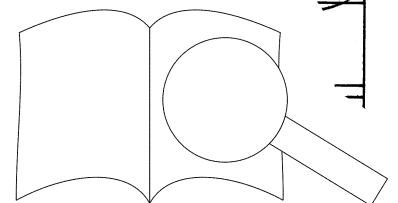
sei, und die - ne Gott nicht
now, if you serve God with

Aufführungsdauer/Duration: ca. 17 min.

© 1984/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.179

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2017 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by Reinhold Kubik
Generalbassbearbeitung: Paul Horn
English version by Vernon and Jutta Wicker



Sie - he zu, daß
Be - a - ware, your

furcht nicht Heu - - che - lei sei, und die - ne
turn to her - - e - sy now, if you serve

mit fal - - schem Her - - zen, und die - ne G
a heart un - faith - - ful, if you serve

dei - ne Got - tes - furcht nicht F
fear of God may turn to

lei sei, und
e - sy now, if

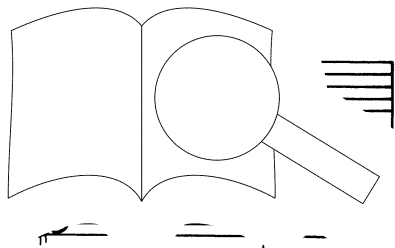
Sie - he
Be a -

Gott
God

mit fal - - schem Her - - zen, und die - ne
heart un - faith - - ful, if you serve

nicht mit fal - - schem Her - - zen und
with a heart un - faith - - ful

PROBEEPARTHEUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



die - ne Gott nicht mit fal - - - - - schem Her - -
 you serve God with a heart un - faith - -

zu, daß dei - ne Got - tes - furcht nicht Heu - - - - - che - lei
 ware, your fear of God may turn to her - - - - - e - sy

Gott, und die - ne Gott nicht mit fal - schem Her - -
 God, if you serve God with a heart un - faith - -

die - ne Gott nicht mit fal - schem Her - - - - - zen
 you serve God with a heart un - faith - - - - -

zen, und die - ne Gott, und die - ne nicht mit fal - schem
 ful, if you serve God, if you se - - - - - with a heart un -

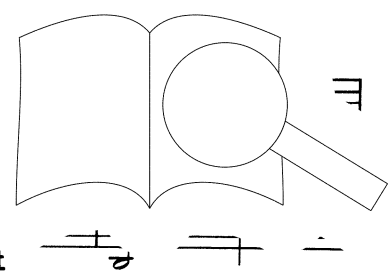
sei, und die nicht mit fal - - - - - schem
 now, if yr with a heart un -

zen; sei daß dei - ne Got - tes - furcht nicht Heu - - - - - che -
 ful, your fear of God may turn to her - - - - - e -

- schem Her - zen;
 un - faith - ful;

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert. Evaluation Copy - Quality may be reduced. Carus-Verlag



Her - zen, und die - ne Gott nicht mit fal - schem Her -
 faith - ful, if you serve God with a heart un - faith -

Her - zen, und die - ne Gott, und die - ne Gott nicht mit
 faith - ful, if you serve God, if you serve God with a

lei sei, und die - ne Gott nicht mit fal -
 sy now, if you serve God with a heart -

sie - he zu, daß dei - ne Got - tes - für
 be a - ware, your fear of God ma

zen, mit fal - schem Her
 ful, a heart un - faith

ful - schem
 heart un -

zen,
 ful,

lei sei,
 - sy now,

Gott nicht mit fal - schem
 ve God with a heart un -

und die - ne Gott nicht mit
 if you serve God with a

und die - ne
 if you serve

PROBENPARTITUR
 Ausgabegüte gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Her - zen, und die - ne Gott nicht mit fal - schem
 faith - ful, if you serve God with a heart un -

fal - schem Her - zen, und die - ne Gott; sie - he
 heart un - faith - ful, if you serve God; be a -

Gott nicht mit fal - schem Her - zen, und die - ne Gott, und
 God with a heart un - faith - ful, if you serve God, if

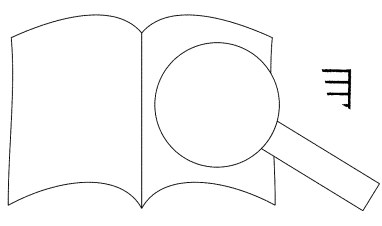
und die - ne Gott nicht mit fal -
 if you serve God with a heart

Her - zen, und sie - he
 faith - ful, if God; be a -

zu, daß dei - ne Heu - che - lei sei, und
 ware, your fear to her - e - sy now, if

die - ne zu, daß dei - ne Got - tes - furcht nicht Heu -
 you a - ware, your fear of God may turn to her -

und die - ne Gott;
 if you serve God;



zu, daß dei - ne Got - tes - furcht nicht Heu - - - che - lei sei, und
 ware, your fear of God may turn to her - - - e - sy now, if

die - ne Gott, und die - - - ne Gott nicht mit
 you serve God, if you _____ serve God with a

- che - lei sei, und die - ne Gott nicht _____ mit fal -
 - e - sy now, if you serve God with _____ a _____ rt _____

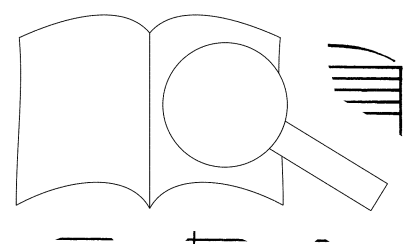
sie - he zu, daß dei - ne Got - tes - f...
 be a - ware, your fear of God may

die - ne Gott nicht mit fal - s... die - ne Gott nicht _____
 you serve God with a herc you serve God with _____

fal - schem H - he zu, daß dei - ne Got - tes -
 heart un - a - ware, your fear of God may

- zen;
 - ful;

sei, und die - ne Gott, und die - ne Gott nicht _____
 sy now, if you serve God, if v with _____



PROBENPARTHEUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

mit fal - - - schem Her - - - zen, und die - ne Gott nicht
 a heart un - faith - ful, if you serve God with

furcht nicht Heu - - - che - lei sei, und die -
 turn to her - - - e - sy now, if you

sie - he zu, daß dei - ne Got - tes -
 be a - ware, your fear of God

mit fal - schem Her - - - zen;
 a heart un - faith - ful;

mit fal - schem Her - - - zen, und
 a heart un - faith - ful, if

- ne Gott nicht - - - - - zen, und
 serve God with - - - - - faith - - - - - ful, if

furcht nicht - - - che - lei sei, und die - ne Gott,
 turn to - - - e - sy now, if you serve God,

sie - he zu, daß dei - ne Got - tes -
 be a - ware, your fear of God

die - ne Gott nicht mit fal - schem Her -
 you serve God with a heart un - faith -

die - ne Gott nicht mit fal - schem Her - zen, die - ne Gott nicht mit
 you serve God with a heart un - faith - ful, you serve God with a

8 — und die - ne Gott nicht mit fal - schem Her - zen, und die - ne
 — if you serve God with a heart un - faith - ful, if you serve

furcht nicht Heu - che - lei sei,
 turn to her - e - sy now,

- zen;
 - ful;

daß dei - ne Got - tes -
 your fear of God may

fal - schem Her - zen;
 heart un - faith - ful;

Gott schem Her - zen, mit fal -
 God un - faith - ful, a heart

erve Gott, und die - ne Gott nicht - schem
 God, if you serve God with - 'n -

furcht nicht Heu - - che - lei sei, und die - ne
 turn to her - - e - sy now, if you serve

sie - he zu, daß
 be a - ware, your

- - schem Her - -
 un - faith - -

Her - zen, mit fal - schem Her -
 faith - ful, a heart un - faith -

Gott nicht mit fal - - Her - zen, und die - ne
 God with a h - - faith - ful, if you serve

dei - ne Got - tes - fr - - che - lei sei,
 fear of God may - - e - sy now,

zen, und icht mit fal - - schem Herzen; sie - he
 ful, if with a heart un - faith - ful; be a -

und die - ne Gott; sie - - daß
 if you serve God; be ur

Gott, die - ne Gott;
 God, you serve God;

und die - ne Gott nicht mit fal - schem Her - zen, und
 if you serve God with a heart un - faith - ful, if

zu, daß dei - ne Got - tes - furcht nicht Heu - - che - lei
 ware, your fear of God may turn to her - - e - sy

dei - ne Got - tes - furcht nicht Heu - - che - lei
 fear of God may turn to her - - e - sy

sie - he zu, d- archt nicht Heu - - che -
 be a - ware, turn to her - - e -

die - ne serve - schem Her - - -
 you serve un - faith - - -

sei, und mit fal - - - schem Her - -
 now, n a heart un - faith - -

fal - - - schem Her - -
 heart

PROBEEPARTHEUR
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

lei sei, und die - ne Gott nicht mit fal - schem,
 sy now, if you serve God with a heart, a
 - zen, und die - ne Gott nicht mit
 - ful, if you serve God with a
 zen, und die - ne Gott nicht mit fal - schem Her - zen,
 ful, if you serve God with a heart un - faith - ful,
 zen, und die - ne Gott nicht mit fal -
 ful, if you serve God with a heart

fal - schem Her - und die - ne Gott nicht mit
 heart un - faith - if you serve God with a
 fal - schem Her - zen, die - ne Gott nicht mit
 heart un - faith - you serve God with a
 Gott nicht mit fal -
 God with a heart
 - zen;
 - ful;
 sie - he zu, der die - ne Got - tes -
 be a - ware, be - reite dich auf den Tag
 der die - ne Got - tes -

fal - schem Her - zen, nicht mit
heart un - faith - ful, with a

fal - schem Her - zen, fal - schem
heart un - faith - ful, heart un -

- schem Her - zen,
un - faith - ful,

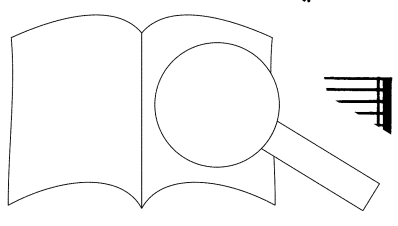
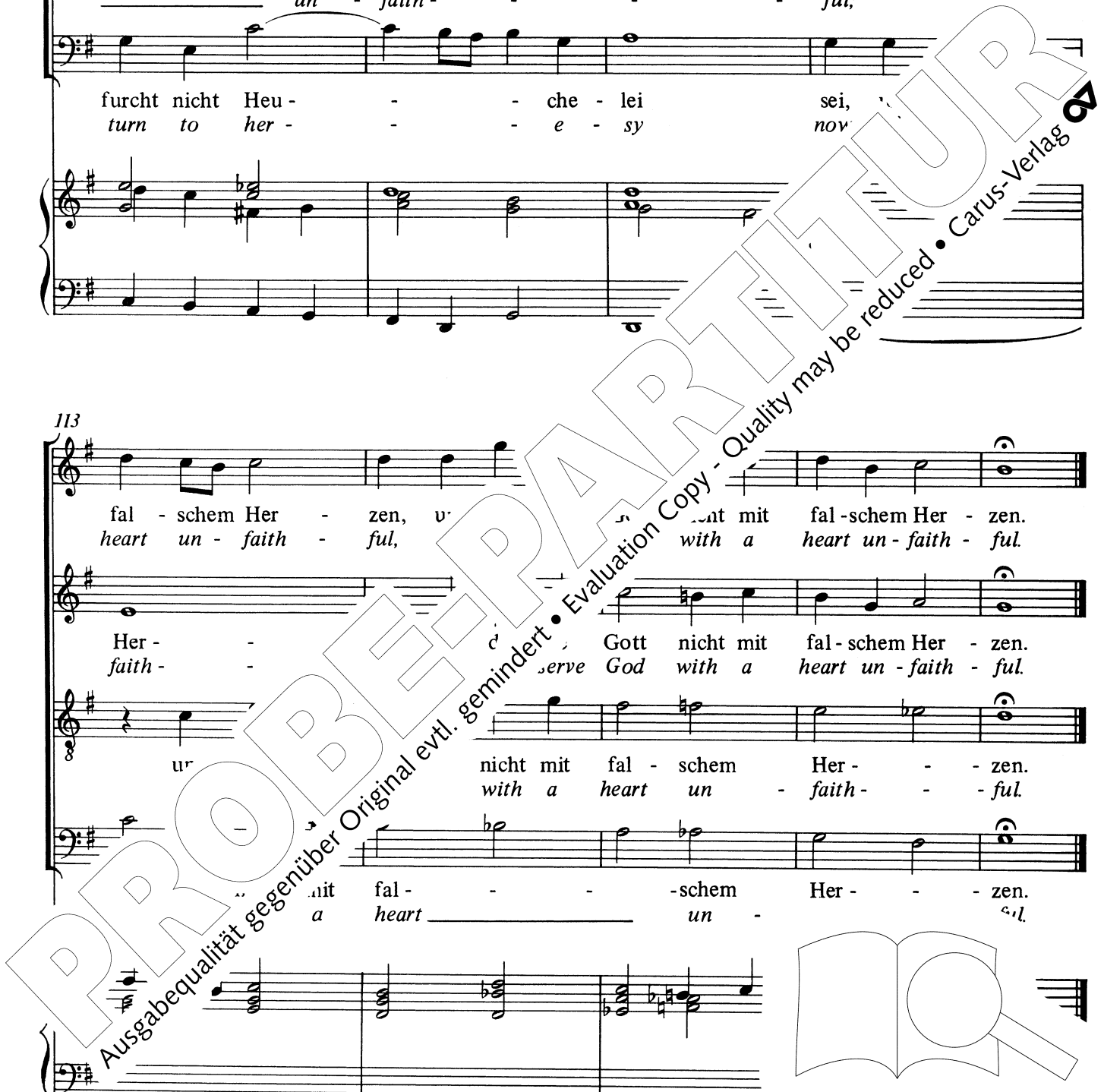
furcht nicht Heu - che - lei sei,
turn to her - e - sy nov

fal - schem Her - zen, u mit fal - schem Her - zen.
heart un - faith - ful, with a heart un - faith - ful.

Her - Gott nicht mit fal - schem Her - zen.
faith - serve God with a heart un - faith - ful.

ur nicht mit fal - schem Her - zen.
with a heart un - faith - ful.

mit fal - schem Her - zen.
a heart un - ful.



2. Recitativo

Tenore



Das heut - ge Chri - sten - tum ist lei - der schlecht be - stellt: die mei - sten
To - day's Chris - i - ty is not too well re - ceived, for man - y

Basso continuo

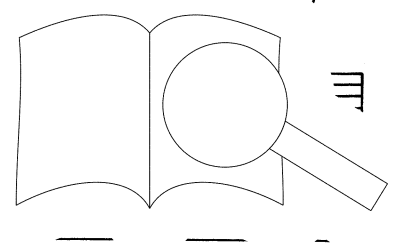


3

Chri - sten in der Welt sind lau - li und auf - ge -
Chris - tians have be - lieved, as luke - wa. ens, as Phar - i -

5

- er, die sich von au - ßen fromm be - zei - gen. und wie ein
u - dence, their faith so pi - ous - ly ex - pres^s air



7

Schilf den Kopf zur Er - de beu - gen; im Her - zen a - ber steckt ein stol - zer Ei - gen -
 head as if they were con - fess - ing. Their hearts how - ev - er are all filled with self - es -

9

ruhm; sie ge - hen zwar in Got - tes Haus
 teem; to God's own house, the church, they gr

11

selbst die äu - ßer - li - chen Pflic^t , wohl ei - nen Chri - sten aus?
 well their cer - e - mo - nial du - , what a Chris - tian here should show.

13

Heuch - ler kön - nen's auch ver - rir'
 Her - e - ties can do this li



3. Aria

Oboe I, II
Violino I

Violino II

Viola

Tenore

Basso continuo

The first system of the musical score for '3. Aria' features five staves. The top staff is for Oboe I, II and Violino I, showing a melodic line with a trill (tr) in the second measure. The second staff is for Violino II, the third for Viola, and the fourth for Tenore, which is currently empty. The bottom two staves are for the Basso continuo, with a treble and bass clef. The music is in a key with one sharp (F#) and common time (C).

The second system of the musical score continues the piece. It features five staves. The top staff has a measure marked with a '3' above it, indicating a triplet. The Tenore staff remains empty. The Basso continuo part continues with a treble and bass clef. The music is in a key with one sharp (F#) and common time (C). A trill (tr) is present in the top staff of the second measure.

5

Musical notation for measures 5 and 6. It consists of three staves: a vocal line in treble clef and two piano accompaniment staves (treble and bass clefs). The key signature has one sharp (F#).

8

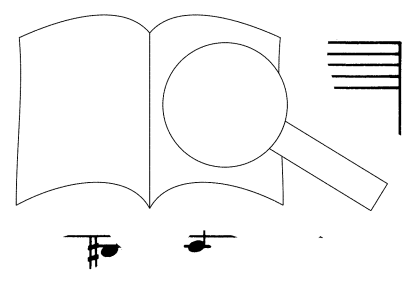
Fal - scher Heuch - ler E - ben - bild kön - nen So - d -
Fruit of So - dom are all those who, like hyp -

Musical notation for measures 7 and 8. It includes a vocal line with German and English lyrics, and piano accompaniment. The lyrics are: "Fal - scher Heuch - ler E - ben - bild kön - nen So - d -" and "Fruit of So - dom are all those who, like hyp -".

7

Musical notation for measures 9 and 10. It includes a vocal line and piano accompaniment. The key signature has one sharp (F#).

Musical notation for measures 11 and 12. It includes a vocal line and piano accompaniment. The key signature has one sharp (F#).



9

p

8

fal - scher Heuchler E - ben - bild kön - nen So - doms Ä
 fruit of So - dom are all those who, like hyp - o -

11

p

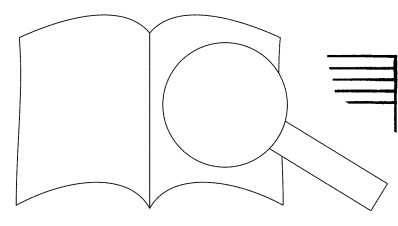
In - flat an - ge - füllt, die mit Un - flat an - ge -
f filth and sin in - side, full of filth and sin in -

13

füllt und von au - ßen herr - lich glei - ßen;
 side, they can out - ward - ly — be shin - ing;

15

nen - bild kön - nen So - doms Ä - pfel hei - ßen, die mit
 all those who, like hyp - o - crites, full of



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

17

Musical notation for measures 17-18. The vocal line is in treble clef with a key signature of one sharp (F#). The piano accompaniment is in bass clef. Dynamics include *f* (forte).

Un - flat an - ge - füllt und von au - ßen herr - lich glei - ßen.
 filth and sin in - side, they can out - ward - ly be shin - ing.

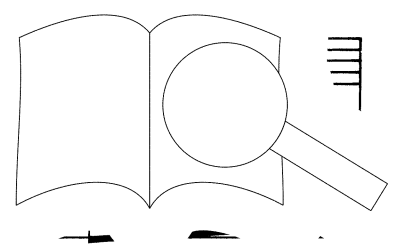
Musical notation for measures 19-20. The vocal line continues with lyrics. The piano accompaniment features chords and moving lines in both hands.

19

Musical notation for measures 21-22. The vocal line continues. The piano accompaniment includes a *tr* (trill) marking.

Musical notation for measures 23-24. The vocal line continues. The piano accompaniment includes a *tr* (trill) marking.

Musical notation for measures 25-26. The vocal line continues. The piano accompaniment includes a *tr* (trill) marking.



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

21

tr

Musical notation for measures 21-22. The top staff is a vocal line with a trill (tr) in measure 22. The middle two staves are piano accompaniment. The bottom staff contains rests for the vocal line.

He

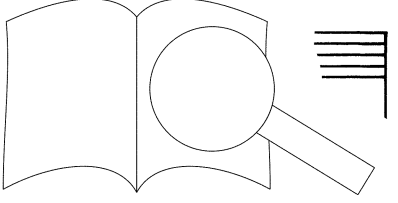
Musical notation for measures 23-24. The top staff is a vocal line with lyrics. The middle two staves are piano accompaniment. The bottom staff contains rests for the vocal line.

23

Musical notation for measures 23-24. The top staff is a vocal line with rests. The middle two staves are piano accompaniment. The bottom staff contains rests for the vocal line.

schön, Heuch - ler, die von au - ßen schön, kön-nen nicht vor
fine, *hyp* - o - crites out - side so *fine* ... God sees

Musical notation for measures 23-24, showing piano accompaniment.



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

p *tr*

Gott, vor Gott be - stehn, _____ kön - n
 more, sees more than shine, _____ bu'

shn, _____ Heuch - ler, die von au - ßen
 shine; _____ hyp - o - crites out - side so

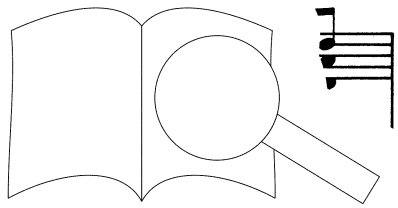
PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

29

schön, kön - nen nicht vor Gott be - stehn, kön - nen nicht
fine, but our God sees more than shine, but our God

31

Heuch - ler, die von au - ßen
hyp - o - crites out - side so



PROBEEPARTHEUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

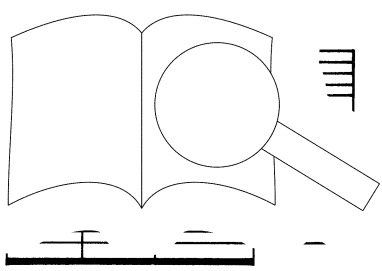
Three empty musical staves (two treble clefs and one bass clef) for vocal and piano accompaniment.

schön, von au - ßen schön, von au - ßen schön, kön-nen nicht vor Gott, vor
fine, out-side so fine, out-side so fine, but our God sees more, s

Piano accompaniment for measures 33-34. The right hand features chords and moving lines, while the left hand provides a steady bass line.

Musical score for measures 35-36. The vocal line continues with a melodic phrase. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands.

Musical score for measures 37-38. The vocal line is marked with a forte dynamic (*st.*). The piano accompaniment continues with chords and moving lines.



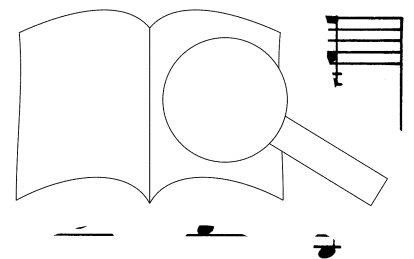
37

Basso

4

von in-nen wie von au - ßen ist,
-v - er is with-in with-out a - like,

der heißt ein wah-rer
can lead a Chris-tian



3

Christ. So war der Zöll-ner in dem Tem-pel; der schlug in De-mut an die
 life. The tax-col-lector in the tem-ple, he beat in hum-ble-ness his

5

Brust, er leg-te sich nicht selbst ein hei-lig We-sen !
 breast and did not e-ven try to out-ward-ly im-

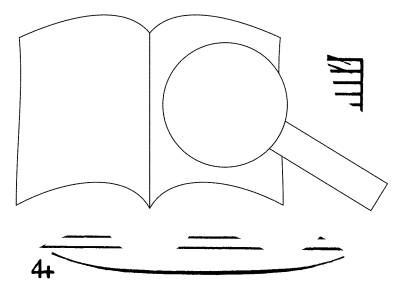
7

die-sen stel-le dir, o Men-schen Ex-em-pel in
 do it like-wise now, O w his ex-am-ple: ob-

9

neart, - ße für*) Bist du kein Räu-ber, E-he-
 you think you are no rob-ber chief or

*) vor
 Carus 31.179



11

bre - cher, kein un - ge - rech - ter Eh - ren - schwä - cher, ach! bil - de
 li - ar, a - dul - ter - y not your de - si - re. But, do not

13

dir doch ja nicht ein, du seist des - we - gen en - gel - rein
 think that you are pure and in self-right - eous-ness be s^r

16

ken - ne Gott in De - mut dei - so kannst du Gnad und
 fess to God in hum - ble - by grace you are his

18

- fe fin - den.
 re - ceiv - ing.

5. Aria

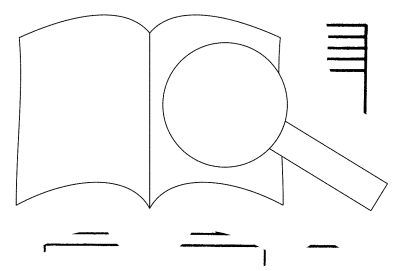
Oboe da caccia I

Oboe da caccia II

Soprano

Basso continuo

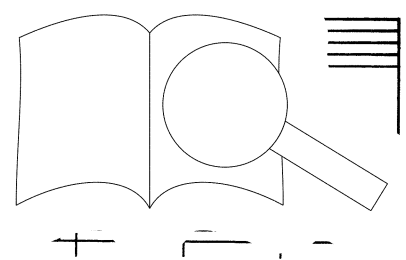
5



9

13

er - bar - me — dich, er - bar - me —
 be mer - ci - ful, be mer - ci - -



17

Piano accompaniment for measures 17-21, featuring a treble and bass clef with various chords and melodic lines.

Vocal line for measures 17-21, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#).

dich, lieb - ster Gott, lieb - ster Gott, er - bar - me
 ful, lov - ing God, lov - ing God, be

Piano accompaniment for measures 22-26, continuing the harmonic support for the vocal line.

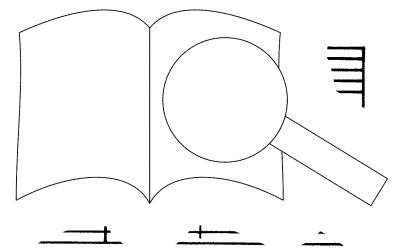
22

Piano accompaniment for measures 22-26, continuing the harmonic support for the vocal line.

Vocal line for measures 22-26, continuing the melody from the previous system.

dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich,
 ful be mer - ci - ful, be mer - ci - ful,

Piano accompaniment for measures 27-31, concluding the piece with sustained chords.



Piano accompaniment for measures 27-30, featuring a right-hand melody with eighth notes and a left-hand accompaniment with eighth notes and rests.

laß mir — Trost und Gnad er - schei - nen, Trost und Gnad,
 let your — peace and grace up - hold me, peace and and re, —

Piano accompaniment for measures 31-34, featuring a right-hand melody with eighth notes and a left-hand accompaniment with eighth notes and rests.

Piano accompaniment for measures 31-34, featuring a right-hand melody with eighth notes and a left-hand accompaniment with eighth notes and rests.

— ad, mir Trost und Gnad er - schei - nen.
 grace, your peace and grace up - hold — me!

Piano accompaniment for measures 31-34, featuring a right-hand melody with eighth notes and a left-hand accompaniment with eighth notes and rests.

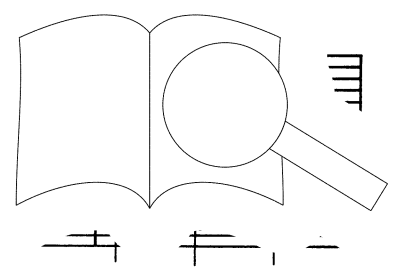
PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

35

Mei - ne
My "s -

40

Sün - den mich, mei - ne Sün - den
gre - t - i - ful, my trans - gres - sions



45

krän-ken mich
pit - i - ful,

als ein Ei - ter in Ge -
my trans - gres - sions, m' ans -

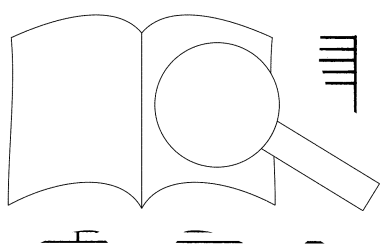
50

b \flat

als ein — Ei - ter in Ge - bei - nen,
rot - ten - ness they are with - in — me,

als ein Ei- - - ter in Ge - bei - nen, in Ge - bei -
 rot - ten - ness they are with - in me, are with - in

nen,
 me.



63

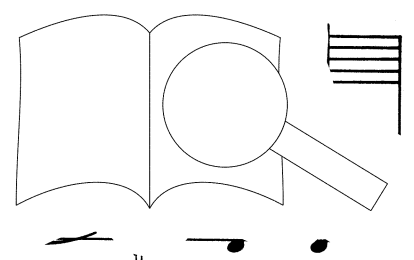
p

helf mir, Je - su, Got - tes Lamm,
 Help me, Je - sus, Lamb of God,

67

h

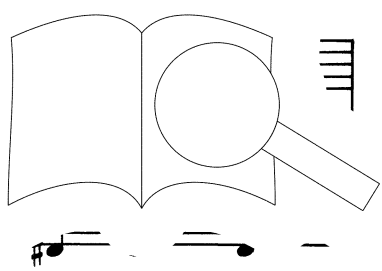
su, Got - tes Lamm, ich ver -
 sus, Lamb of God, I am



pp

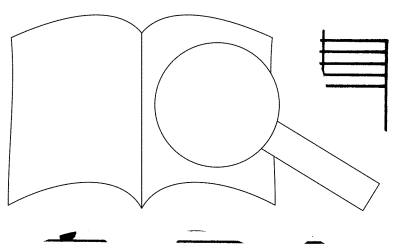
sink in tie - fen Schlamm, in tie - fen Schlamm,
 lost with-out my Lord, with-out my Lord,

- su, Got - tes Lamm, ich ver - sink
 Je - sus, Lamb of God, I am lost



in tie - fen — Schlamm.
with - out my — Lord.

Lieb - ster Gott,
Lov - ing God,



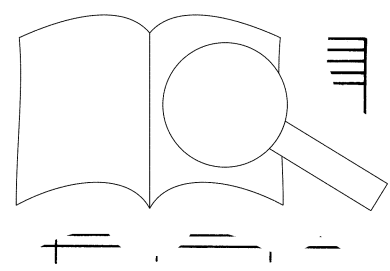
PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

89

er - bar - me dich, er - bar - me dich, lieb - ster
 be mer - ci - ful, be mer - ci - ful, lov - ing

93

Gott, Gor' lieb - ster Gott, er - bar - me dich, lieb - ster Gott,
 lov - ing God, be mer - ci - ful, lov - ing God,



97

er - bar - me — dich,
 be mer - ci - ful,

er - bar - me — dich,
 be mer - ci - ful,

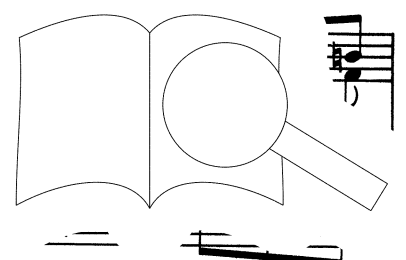
laß — mir —
 let — — —

101

Trost
pr schei - nen,
 - hold me,

Trost und
 peace and

Gnad, — — — laß mir Trost und
 grace, — — — let your peace and



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Gnad, mir Trost und Gnad er - schei - - - nen.
 grace, your peace and grace up - hold _____ me.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6. Choral

Soprano
Oboe I, II
Violino I

Ich ar - mer Mensch, ich ar - mer Sün -
I am a poor and need - y sin -

Alto
Violino II

Ich ar - - mer Mensch, ich ar - - mer Sün -
I am a poor and need - - y sin -

Tenore
Viola

Ich ar - mer Mensch, ich ar - mer
I am a poor and need - y

Basso

Ich ar - mer Mensch, ich ar
I am a poor and ne

Basso continuo

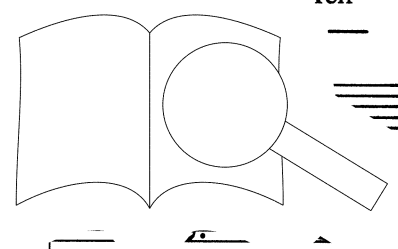
3

der steh hier vor An - ge - sicht. Ach
ner and stand be - ho - ly face. O

der steh hi - tes An - ge - sicht. Ach
ner and - - God's ho - ly face. O

der Got - tes An - ge - sicht. Ach
ner fore - God's ho - ly face. O

der vor Got - tes An - ge - sicht. Ach
ner stand be - fore - God's ho - ly face. O



6

Gott, ach Gott, ver - fahr ge - lin -
 God, O God, my life grows dim -

Gott, ach Gott, ver - fahr ge - lin -
 God, O God, my life grows dim -

Gott, ach Gott, ver - fahr ge - lin -
 God, O God, my life grows dim -

Gott, ach Gott, ver - fahr ge - li
 God, O God, my life grows

8

der und geh nicht mit Ge - richt. Er -
 mer, in place of judg your grace. Pro -

der und geh nicht ins Ge - richt. Er -
 mer, in place of ant show your grace. Pro -

der und mir ins Ge - richt. Er -
 mer, in judg - ment show your grace. Pro -

acht mit mir ins Ge - richt. Er -
 of judg - ment show your grace. Pro -

11

bar - me dich, er - bar and - me dich, Gott,
 vide your mer - cy and your peace; God,

bar - me dich, er - bar and - me dich, Gott,
 vide your mer - cy and your peace; God,

bar - - me dich, er - bar - me dich, Gott,
 vide your mer - cy and your peace;

bar - - me dich, er - bar - me
 vide your mer - cy and your

13

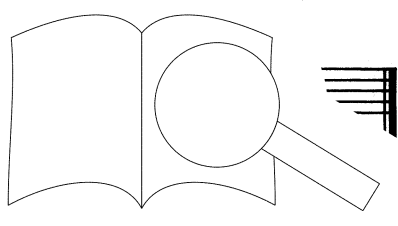
mein Er - bar ber mich!
 my re - deem me please!


mein Er - ber
 my re - save me mich!
 please!

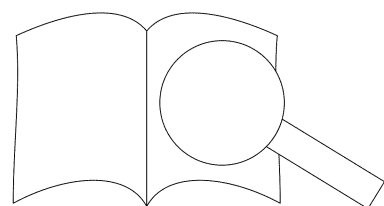
mein - mer, ü - ber mich!
 my em - er, save me please!

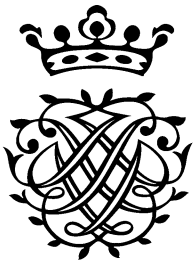
- bar - mer, ü - ber mich!
 - deem - er, save me please!

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag 





Bach *vocal*

Gesamtedition · Complete Edition

in Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig
In collaboration with the Bach Archive, Leipzig

Vollständige Ausgabe

Johann Sebastian Bachs gesamte geistliche Vokalmusik liegt bei Carus in modernen, an der historisch informierten Aufführungspraxis orientierten Urtext-Ausgaben samt Aufführungsmaterial vor.

- Vollständiges Aufführungsmaterial zu allen Werken erhältlich: Partitur, Studienpartitur, Klavierauszug, Chorpartitur und Orchesterstimmen
- Bearbeitung der Ausgaben durch international anerkannte Bach-Experten und Interpreten, u. a. Christine Blanker, Pieter Dirksen, Wolfram Enßlin, Andreas Glöckner, Klaus Hofmann, Ulrich Leisinger, Masaaki Suzuki, Uwe Wolf und Peter Wollny
- Jeweils mit einem neuesten Stand
- Innovative Practice Aids (Carus Music, the Choir App, Carus Choir Coach) und Large Print Editions sind ebenfalls erhältlich

Die neue Gesamtedition der Partitur ist hochwertig ausgestattet und rundet das Editionsprojekt Bach ab.

Carus 31.500

Complete Edition

Johann Sebastian Bach's complete sacred vocal works are published in modern, historically informed Urtext editions together with performance material geared towards an informed performance.

- Complete performance material for all works, including score, study score, and the parts
- Editions edited by international recognized Bach experts and interpreters, including Christine Blanker, Pieter Dirksen, Wolfram Enßlin, Andreas Glöckner, Klaus Hofmann, Ulrich Leisinger, Masaaki Suzuki, Uwe Wolf and Peter Wollny
- Each edition contains a preface reflecting the latest state of Bach research
- Innovative practice aids (Carus Music, the Choir App, Carus Choir Coach) and large print editions of the most important works

A high-quality complete edition in 23 volumes in the Bach *vocal* edition

Carus 31.500

